

Alle Medienmitteilungen und druckfähige Bilder: dominoevent.ch/medien

Anfragen für Künstler-Interviews oder Verlosungen bitte an medien@dominoevent.ch oder 071 552 20 30 richten.

Scharfes Kabarett in markantem Appenzeller Dialekt Kabarettist SimonENZler mit «brenzlig» in Baden, Wil SG und Zürich

SimonENZler reflektiert im Programm «brenzlig» brillant den eidgenössischen Alltag und zeigt einmal mehr, dass er es ausgezeichnet versteht, auf der Klaviatur von Aktualität, Scharfsinn und Humor einen äusserst unterhaltsamen Abend zu bestreiten. Das Programm des Appenzeller Kabarettisten handelt von Energiepreisen, die so hoch gestiegen sind, dass ein voller Benzintank schon der Erbmasse angerechnet werden muss oder von Laubbläsern, die zum guten Ton gehören sowie von Kindern, die ihre Berufswünsche ausschliesslich in Fremdsprachen formulieren. Und wenn nicht mehr gefragt wird, was man alles auf die einsame Insel mitnehmen würde, sondern in den neuen Bunker und wenn's am Schluss des Abends schon wieder keine Zugabe gibt, dann sitzt man im neuen Programm von SimonENZler und lebt in brenzligen Zeiten. Der Appenzeller Kabarettist zeigt «brenzlig» am Sonntag, 20. Oktober 2024, 17 Uhr, im Kurtheater Baden – am Sonntag, 17. November 2024, 17 Uhr, in der Tonhalle Wil SG und am Dienstag, 19. November 2024, 20 Uhr im Bernhard Theater Zürich. Weitere Informationen sind auf www.dominoevent.ch zu finden. Der Vorverkauf für die Vorstellungen in Baden und Wil SG läuft über Ticketcorner und für Zürich über das [Bernhard Theater Zürich](#).

Kabarettist SimonENZler im Programm «brenzlig»:

- Sonntag, 20. Oktober 2024, 17.00 Uhr, Kurtheater Baden (Vorverkauf: [Ticketcorner](#))
- Sonntag, 17. November 2024, 17.00 Uhr, Tonhalle Wil SG (Vorverkauf: [Ticketcorner](#))
- Dienstag, 19. November 2024, 20.00 Uhr, Bernhard Theater Zürich (Vorverkauf: [Bernhard Theater Zürich](#))

- Veranstalter: domino Event SARL
- Aktuelle Informationen: <https://dominoevent.ch/enzler>
- Information für Medienschaffende: Der undurchsichtige Ticket-Zweitmarkt (z.B. Viagogo oder Alltickets.ch) ist nach wie vor ein grosses Problem. Damit Ihre Leser-/Hörerschaft nach der Ticketsuche im Internet nicht auf eine Ticket-Zweitmarkt-Plattform geleitet wird und überteuerte Tickets kauft, bitten wir Sie, auch unsere offiziellen Vorverkaufsstellen in der Berichterstattung zu erwähnen.